



Vom Lernfrust zur Lernfreude – Underachievement begegnen und Begabungen wirksam machen mit der Digitalen Drehtür

Workshop

Individuelle Potenziale entfalten sich nur in passenden Lernumgebungen. Fehlt diese Passung, steigt das Risiko von Underachievement – besonders bei hochbegabten und neurodivergenten Lernenden.

Der Workshop zeigt kompakt, wie Underachievement entsteht und welche Rolle Motivation, Selbstkonzept und Passung spielen. Im Praxisteil lernen die Teilnehmenden die „Digitale Drehtür“ kennen und erfahren, wie interessenorientiertes Lernen konkret umgesetzt werden kann.

Ziel ist eine Begabungsförderung, die Passung, Selbstwirksamkeit und Lernfreude stärkt.

Lara Maschke

Themenpfad: Bildung für innere Stärke und gemeinsames Wohlbefinden
Samstag, 10:30–11:15
Raum 7

www.begabungsfoerderungskongress.ch

Individuelle Potenziale entfalten sich nicht automatisch – sie brauchen passende Lernumgebungen. Wenn Lernlandschaften jedoch primär auf Gleichschritt statt auf Passung ausgerichtet sind, steigt das Risiko des Underachievements. Besonders bei hochbegabten und neurodivergenten Schüler*innenn ist diese Gefahr nicht zu unterschätzen: Diskrepanz zwischen Fähigkeit und Leistung entsteht häufig dort, wo Interessen, Tempo, Denkweisen und Lernzugänge nicht berücksichtigt werden.

Der Workshop beleuchtet zunächst kompakt, wie Underachievement entsteht, welche Rolle Motivation, Selbstkonzept und Passungserfahrungen spielen und warum gerade neurodivergente Lernende besonders sensibel auf mangelnde Individualisierung reagieren. Dabei wird deutlich: Nicht das Kind „passt nicht“, sondern häufig das System.

Im zweiten Teil des Workshops steht die Praxis im Mittelpunkt: Die Teilnehmenden lernen die Arbeit mit der Digitalen Drehtür kennen und erfahren, wie interessenorientiertes, potenzialbasiertes Lernen konkret gestaltet werden kann – ohne zusätzliche Überlastung für Lehrpersonen. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, wie Schüler*innen eigenverantwortlich an individuellen Projekten arbeiten, ihre Stärken vertiefen und dadurch Motivation und Leistung wieder in Einklang bringen.

Der Workshop verbindet theoretische Impulse mit praxisnahen Einblicken und lädt dazu ein, Begabungsförderung neu zu denken: weg von reiner Leistungssteigerung – hin zu echter Passung, Selbstwirksamkeit und nachhaltiger Lernfreude.